

Idee für eine DIY- Handyhülle und das „weniger Sorgen machen“



In dieser Zeit fragen wir uns vielleicht: wer oder was uns versorgt. Ist nicht alles einfach außer Kontrolle? Wenn wir in den letzten Tagen als Eltern unser Familienleben betrachten, kam es uns vielleicht so vor, wie ein Durcheinander und manchmal wie ein

„alleine kämpfen an der Front“. Vielleicht hast du auch das Gefühl, dass du dich um alles und alle kümmerst & keiner kümmert sich um dich. Als Schüler hast du vielleicht das Gefühl, mit all dem Homeschooling-Material irgendwie allein gelassen zu sein, so ohne Lehrer und Mitschülerinnen. Da ist das Bild von den Vögeln & den Blumen (lies den Vers aus der Bibel im rosa Kasten) ein kleiner Hinweis darauf, dass es doch jemanden gibt, der versorgt und genug für uns hat – auch für dich. Die Sorgen sollen uns nicht beherrschen, uns nicht unsere Lebensfreude und Gelassenheit rauben. Was kommen wird, wissen wir nicht, aber Gott wird uns geben, was wir brauchen.

„Wer von euch kann dadurch, dass er sich Sorgen macht, sein Leben nur um eine Stunde verlängern? Und warum macht ihr euch Sorgen, was ihr anzieht? Seht euch die Wiesenblumen an: Sie wachsen, ohne zu arbeiten und ohne sich Kleider zu machen. [...] Macht euch also keine Sorgen! Fragt euch nicht: Was sollen wir essen? Was sollen wir trinken? Was sollen wir anziehen? [...] Strebt vor allem anderen nach seinem Reich und nach seinem Willen – dann wird Gott euch auch das alles schenken. (MT 6,27 ff)“

Das braucht ihr:

- eine durchsichtige Handyhülle
- transparenten Bastelkleber
- getrocknete Blumen
- einen Pinsel
- eine Pinzette



Mit der folgenden Idee, könnt ihr Euch immer wieder an diese Zusage erinnern: eine DIY- mit Blüten verzierte Handyhülle. Das Handy habt ihr vermutlich öfter in der Hand. Jedes Mal, wenn ihr es in die Hand nehmt: denkt kurz an die Zusage.

Idee für eine DIY- Handyhülle und das „weniger Sorgen machen“

Und so funktioniert:

1. Macht einen gemeinsamen Spaziergang und sammelt kleine Blumen und Blütenblätter.
2. Legt die gesammelten Blumen zwischen dicke Bücher und lasst sie dort einige Tage trocknen (am besten Küchenpapier dazwischen legen, damit nichts schmutzig wird.)
3. Säubert die Handyhülle, damit der Kleber gut haftet. Füllt ein wenig Klebstoff in eine kleine Schüssel und legt alle Materialien bereit, damit es losgehen kann. Streicht eine dünne Schicht Klebstoff auf die Innenseite der getrockneten Blumen und auf die Stiele. Verwendet nur ganz wenig von dem Klebstoff. Ihr könnt zur Hilfe eine Pinzette benutzen.



4. Legt die getrockneten Blumen nun auf die Innenseite der Handyhülle. Drückt sie vorsichtig mit den Fingerspitzen fest, damit nichts absteht. Lasst das Ganze gut trocknen.



5. Tupft mit dem Pinsel vorsichtig über Ecken und Ränder der Blumen, damit alles gut hält. Nutzt nur ganz wenig Klebstoff. Lasst alles trocknen, bis nichts mehr klebt. Fertig ist die Handyhülle, die Euch erinnert: So wie einer für diese Blumen sorgt, so sorgt ER für dich!



Diese Idee kommt ursprünglich von der Kirche Kunterbunt in Tübingen und wir dürfen sie mit ihrer freundlichen Genehmigung hier verwenden. / Bilder von <https://blog.deinhandy.de/handyhuelle-diy-selbst-gestalten-mit-gepressten-blumen>